

Verlag von J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Ⓢ

# Aktuell!

## Der Wert der englischen Kultur für Deutschlands Entwicklung

von

**W. Franz**

o. Professor an der Universität Tübingen

Gr. 8°. M. —.90.

Vorliegende Schrift ist hervorgegangen aus der Erkenntnis, dass die englische Kultur in ihren feineren Formen für Deutschland noch ungehobene Schätze birgt, die der Allgemeinheit zugänglich zu machen Zeit und Pflicht ist. Namentlich fordert sie, dass das Gymnasium in den Dienst der Pflege neuer Kulturideale tritt, indem es nach dem Vorgange Preussens allerwärts im Deutschen Reich obligatorisches Englisch in seinen Lehrplan aufnimmt. Politische Bildung und gesteigerte Persönlichkeitskultur sind Werte, die bisher zu tief im Kurs gestanden haben bei uns. Durch eine engere Fühlungnahme mit der Geschichte und Kultur Britanniens sollen sie belebt, gesteigert und zugleich zu nationalen Machtmitteln ausgebildet werden, vermöge deren eine erfolgreiche Überwindung der gegenwärtigen Spannung im Innern und der Widerstände in der äusseren Politik möglich würde. Nur ein grosses Ziel, das neue Arbeit und neue Werte schafft, an deren Gewinnung alle mitarbeiten, wird Deutschland über die Hemmnisse und den Hader des Tages hinwegheben und einer besseren Zukunft entgegenführen. Dieses grosse Ziel aber kann nur gewonnen und für die Allgemeinheit ergiebig gemacht werden durch ein Zusammengehen mit England, dessen Freundschaft bei einer Steigerung und zugleich Verfeinerung unserer Kultur- und Machtmittel nicht ausbleiben kann.

Ich bitte umgehend zu verlangen.

Tübingen, 5. Februar 1913.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

<b>Gustav Hohns</b> Verlag für Turn- und Sportliteratur <b>Krefeld.</b>
--

Ⓢ Soeben gelangte zur Ausgabe:

# Sportliche Bilder

von

**Dr. Paul Meyner, Leipzig.**

Preis M. —.60 ord., M. —.45 netto, M. —.36 bar.

Dieses Büchlein enthält nach Form und Inhalt meisterlich abgewogene Aufsätze programmatischen und feuilletonistischen Gepräges. Besonders wohlthuend berührt der vorurteilsfreie Standpunkt des Verfassers, der schon durch die Herausgabe des Werkes „Turnen und Sport an Deutschen Hochschulen“ bewiesen hat, daß es ihm Herzenssache ist, zwischen Turnen und Sport vermittelnd auszugleichen.

Das verehrl. Sortiment findet für diese Schrift einen großen Interessentenkreis, da alle Mitglieder von Turn-, Fußball- wie überhaupt von allen sporttreibenden Vereinen, sowie auch Schüler höherer Lehranstalten Käufer sind.

Bar liefere ich mit 40%.

Ich bitte zu verlangen, Zettel anbei.